

Ermitteln ist Silber
Handeln ist Gold

Psychische Belastungen in der Arbeitswelt - aus Sicht der Betriebsärztin

Dr. med. Gertrud Willert-Latsch
Fachärztin für Arbeitsmedizin – Ltd. Ärztin

Werksarztzentrum Fulda e.V.
Edelzeller Str. 62
36043 Fulda

www.waz-fulda.de

g. willert-latsch@waz-fulda.de

Hauptakteure im Arbeitsschutz

UNTERNEHMER/IN

Arbeitsschutzausschuss

- Unternehmer
- Führungskräfte
- Betriebsrat
- SIFA
- Betriebsarzt-/Ärztin
- Sicherheitsbeauftragte

MitarbeiterInnen

Schwerbehindertenbeauftragte

Externe

Technischer Aufsichtsdienst Unfallversicherer

Regierungspräsidium: Dezernat Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

.....

Themen

- Schwierigkeiten der Gefährdungsbeurteilung zu psychischen Belastungen
- Psychische Belastung am Arbeitsplatz – was ist das?
- Aufgaben des Betriebsarztes /-ärztin in der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Stellung der arbeitsmedizinischen Vorsorge im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung
- Erfahrungen aus der Praxis

Vorbehalte gegen Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

„Ist bei uns nicht erforderlich“

„Wo steht das denn?“

„Der Aufwand an Zeit und Kosten sind dafür zu hoch“

„Wir machen schon soviel, was wir aufschreiben müssen“

„Wir haben andere Probleme“

„Wer soll das denn machen?“

„Dafür haben wir keine Zeit“

„Unsere Mitarbeiter wollen das nicht“

„Für die Gesundheit ist jeder selbst verantwortlich“

„Was bringt das?“

„Da sind wir überfordert,
da kennen wir uns nicht aus“

Schwierigkeiten der „Messung“ von Psychischen Belastungen

- Es gibt **keine lineare Dosis-Wirkungsbeziehung** von Einwirkung und Gesundheitsstörung
- **Zeitraum des Auftretens von Gesundheitsstörung:** Eine kurzfristige Schädigung zeigt sich möglicher Weise in langfristigen, individuellen Reaktionsmustern
- **Es gibt keine Grenzwerte:**
Psychische Beanspruchung hängt von den Leistungsvoraussetzungen einer Person oder Personengruppe ab.
- **Aber:** Es gibt Wechselwirkung zu bekannten Gefährdungen im Unfallgeschehen: Zeitdruck -> Mensch <- Gefahr ---->>UNFALL

Definition - Psyche



PSYCHE: Eine Auswahl an Krankheiten, Symptomen und Befindensstörungen

Psychosen

Depressionskrankheiten

Zwangserkrankungen

Religiöse - /spirituelle Krisen

Abhängigkeitserkrankungen

Schizophrenie

Verlangsamung

Angstkrankheiten

Trauma

Verbitterung

Panikattacken

Persönliche Krisen – Trennung, Trauer

Erinnerungslücken

Gedächtnisstörung

Hochsensibilität

Burnout

Gewichtszunahme

Essstörungen

Herzrasen

Erschöpfung

Gleichgültigkeit

Schlafstörungen

Aggression

Zynismus

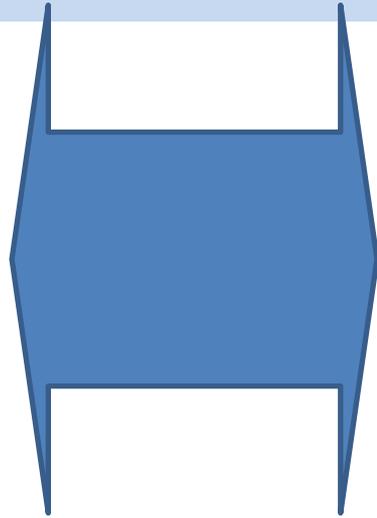
Fehlerzunahme

Unkonzentriertheit

Erhöhter Blutdruck

Nicht verwechseln

- Depression
- Erkrankung
- Symptome
- Belastung
- Gefährdung



- Burnout
- Symptome
- Befindensstörungen
- Beanspruchung
- Anforderung /Aufgabe

BEGRIFFE KLÄREN !

Folgen psychischer Fehlbeanspruchung können sein

- Herz-Kreislaufreaktion
- Stoffwechselveränderung
- Bewegungsmangel
- Körpergewichtveränderung
- **Negative psychische Reaktionen – Verbitterung**
 - Negative Stimmung, Gereiztheit, Leistungsminderung, körperliche Beschwerden, Fehlzeiten..

Jeder Mensch bringt unterschiedliche
Voraussetzungen mit

NEUER ANSATZ: Stärken und Ressourcen aufzeigen und fördern

Woher kommen Hinweise zu psychischen Belastungen am Arbeitsplatz

- Begehungen
 - Unfalluntersuchung
 - Gefährdungsbeurteilung
 - Arbeitsschutzmanagement
 - SIFA

 - Betriebsrat

 - Beschäftigte
 - Analyseverfahren
 - Hinweise von Mitarbeitern oder Angehörigen
- Mediation wegen Arbeitsplatzkonflikt
 - Gesundheitsberichte der Krankenkassen

 - *Aus der arbeitsmedizinischen Vorsorge, insbesondere*
 - *Wunschvorsorge*
 - *Hinweise von behandelnden Ärzten*
Klärung unter Maßgabe der Schweigepflicht

Gebiete der Gefährdungsbeurteilung zu psychischen Belastungen

(DGUV Leitfaden für Betriebsärzte)

- 2 Arbeitsaufgabe
- 1 Arbeitsumgebung
- 3 Arbeitsorganisation
- 4 Psycho-soziale Rahmenbedingungen
(Mensch/Mensch-Schnittstelle)
- 5 Weitere Betriebliche Fragestellungen....

1 Arbeitsumgebung

- Nicht – ergonomische/r Arbeitsplatz oder Arbeitsmittel
- Umgebungseinflüsse Lärm, Schwingung, Kälte, Beleuchtung, Innenraum (s. ArbStättV)
- Innenraumbelastungen

2 Arbeitsorganisation

- Mangelnde qualitative und quantitative Anforderung
- Unzureichende Qualifizierung
- *Unzureichende Kooperation, fehlende Kommunikation, fehlende Unterstützung*
- *Informationsmangel*
- Arbeitszeitgestaltung / Schichtarbeit
- Häufige Überschreitung der Arbeitszeit.

3 Arbeitsaufgabe

- *Handlungsspielraum – zu eng*
- *Information – fehlt*
- *Zeitdruck – kurzer Takt*
- *Unvorhersehbare Abweichungen im Ablauf*
- **Daueraufmerksamkeit**
- *Unzureichende Klarheit über die Aufgabe*
- **Monotonie**

4 Psychosoziale Rahmenbedingungen (Mensch-/Mensch Schnittstelle)

- *Konflikte, Gruppenverhalten, Vorgesetztenverhalten*
- *Widersprüchliche Anweisungen*
- *Soziale Isolation*
- *Fehlende Unterstützung und Hilfeleistung*
- *Soziale Konflikte*
- *Ärger mit Kollegen, Vorgesetzten und Kunden*

Weitere Betriebliche Rahmenbedingungen

- Drohender Arbeitsplatzverlust
- Befristete Arbeitsverhältnisse
- Scheinselbständigkeit
- Extreme Überstundenerwartung

Spezielle Belastungen

- Trauma (schwerer Unfall – Suicid)
- Mobbing
-

Durchführung der Gefährdungsbeurteilung in KMU

- Fragenkatalog an den/die UnternehmerIn
- Begehung mit Fragen an MitarbeiterIn (standardisiert)
- Unfalluntersuchungen
- Maßnahmenvorschlag
- Umsetzung möglichst mit Beteiligung der Beschäftigten

Themen

- Schwierigkeiten der Gefährdungsbeurteilung zu psychischen Belastungen
- Psychische Belastung am Arbeitsplatz – was ist das? Herangehensweise an die Gefährdungsbeurteilung
- **Aufgaben des Betriebsarztes /-ärztin in der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen**
- Stellung der arbeitsmedizinischen Vorsorge im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung
- Erfahrungen aus der Praxis

ASiG

- **§ 3 Aufgaben der Betriebsärzte**
- (1) Die Betriebsärzte haben die Aufgabe, den Arbeitgeber beim
- Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung **in allen Fragen des**
- **Gesundheitsschutzes zu unterstützen.** Sie haben insbesondere
- 1. den Arbeitgeber und die sonst für den Arbeitsschutz und die
- Unfallverhütung verantwortlichen Personen **zu beraten,**
- insbesondere bei
- ...
- g. der **Beurteilung der Arbeitsbedingungen,**
- ...

Aufgabe Betriebsarzt/Ärztin zu psychischen Belastungen

- Beratung des/der UnternehmerIn und Betriebsrates
 - Erläuterung der Aufgaben hinsichtlich Gefährdungsbeurteilung
 - Grobe Darstellung der gebundenen Ressourcen
 - Möglichkeiten der Durchführung
 - Angebot von Unterstützung
 - Motivation
- Fragen: Suchterkrankungen, Herz-Kreislaufkrankungen, psychische Erkrankungen, Unfälle, Fluktuation, Fehlzeiten?

Vorsorgeanlässe bei denen sich Hinweise zu psychischen Belastungen ergeben können

- Allgemeine Vorsorge ASiG § 3
- Wunschvorsorge §11 ArbSchG, §3 ArbmedVV
- Vorsorge bei Nachtarbeit ArbZG § 6

- Die spezielle Vorsorge nach ArbmedVV lässt wenig Raum für Erkenntnisse zur psychischen Belastung: Dort ist zeitlich eng getaktet und inhaltlich stehen spezielle Fragestellungen zur angegebenen Gefährdung im Vordergrund, z.B. Gefahrstoffe.

- Weitere Möglichkeit:
Gesundheitsfragebogen im Rahmen der Vorsorge
Dafür ist zusätzliche Zeit erforderlich!

Zusammenfassung:

Praktikable Vorgehensweise finden

– Aufgabe Betriebsarzt/-ärztin:

- Beratung zur Methodenfindung
- Hilfestellung bei Identifikation von Schwerpunkten
- Hilfestellung bei Maßnahmenfindung
- Klärung spezieller individueller Gesundheitsfragen
- Die Möglichkeiten der kontinuierlichen Erfassung individueller psychischer Fehlbeanspruchung in der regelmäßigen arbeitsmedizinischen allgemeinen Vorsorge sind zu prüfen.

ZIEL Ressourcen und Resilienz stärken
Fehlbeanspruchungen vermeiden

Erfahrungen

- Ein hoher Anteil der Betriebe hat die Gefährdungsbeurteilung noch nicht begonnen
- Bei bereits durchgeführten Beurteilungen ergaben sich ähnliche Maßnahmen:
 - Führungskräftebildung – „gesundes Führen“
 - Kommunikationslücken im Betrieb schließen
 - Anpassung von Arbeitsplatzergonomie
 - Arbeitsumgebung gesundheitsförderlich anpassen

Quellen

- Arbeitsmedizinische Empfehlung: Psychische Gesundheit im Betrieb ; BMA - Ausschuss für Arbeitsmedizin, 2011
- DGUV Leitfaden für Betriebsärzte zu psychischen Belastungen und Folgen in der Arbeitswelt, 2013
- baua Arbeitswelt im Wandel, Zahlen – Daten- Fakten, Ausgabe 2016
- VDBW Leitfaden Beschäftigungsfähigkeit im Demographischen Wandel
- VDBW aktuell, Magazin September 2016, www.vdbw.de
- Dr. Christian Weigl, Aus BS OHSAS 18001 wird 2016 ISO 45001, ErgoMed/Prakt.Arbmed 2/2016(40) 12-17, Dr. Curt Haefner-Verlag GmbH,
- Arbeitsmedizinische Empfehlung: Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit; BMA - Ausschuss für Arbeitsmedizin, 2013
- BDA, Position der Arbeitgeber zur Bedeutung psychischer Belastungen bei der Arbeit, 2005
- Themenschwerpunkt Psyche und Arbeit, ErgoMed/Prakt.Arbmed (39)4/2015 24-39, Dr. Curt Haefner-Verlag GmbH
- Dr. Rainer, Luick,, Psychische Gefährdungsbeurteilung (PGB), ASU (51)07/2016 486-489 Gentner Verlag